

# Protokoll

## der 19. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Datum:	10.02.2022
Ort:	Wasserbau (Stadtsaal) Flöha
Zeit:	19:00 Uhr – 19:40 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Pech	
Stadtrat	Herr Dr. Garbe	
Stadtrat	Herr Oehme	
Stadtrat	Herr Richter	
Stadträtin	Frau Penz	
Stadtrat	Herr Rennert, D.	entschuldigt
Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadträtin	Frau Sehm	
Stadtrat	Herr Kühn	
Stadträtin	Frau Sell	
Stadtrat	Herr Quaiser	entschuldigt

Anwesenheit Stadtverwaltung:		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
Protokollführerin	Frau Volkmer	

Gäste	
	Herr Behrendt

### Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13.01.2022
5. Information über einen Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13.01.2022
6. Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung
7. Beschluss über die Annahme von Geldspenden gem. § 28 Abs.2 Nr.11 u. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EStG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-011/2022)
8. Beschluss über die Annahme von Geldspenden gem. § 28 Abs.2 Nr.11 u. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EStG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-012/2022)
9. Beratung über einen Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2022 (Vorlage-Nummer: VWA-013/2022)
10. Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2022
11. Informationen

### TOP 1

#### Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

Er gratulierte Herrn Stadtrat Oehme nachträglich zu seinem Geburtstag.

Weiterhin informierte er die Anwesenden, dass die Sitzung aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie unter den sogenannten 3G-Bestimmungen stattfindet. Das heißt, Zutritt kann nur erlangt werden, wenn ein Impf-, Genesenen-, oder negativer Testnachweis vorliegt. Außerdem besteht die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Ärztliche Befreiungsatteste von dieser Pflicht werden nur im Original anerkannt und waren vor der Veranstaltung dem Versammlungsleiter vorzulegen.

## **TOP 2**

### **Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung wurde am 02.02.2022 allen Stadträten mit der Deutschen Post zugeschickt und in den Schaukästen des Rathauses und der Multifunktionalen Einrichtung ausgehangen. Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt. Es waren 9 Stadträte anwesend und der Verwaltungsausschuss beschlussfähig.

## **TOP 3**

### **Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde so bestätigt.

## **TOP 4**

### **Protokollbestätigung der 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13.01.2022**

Das Protokoll der 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13.01.2022 wurde bestätigt.

## **TOP 5**

### **Information über einen Beschluss des nichtöffentlichen Teils der 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13.01.2022**

Herr Holuscha informierte über eine Beschlussfassung des Verwaltungsausschusses im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 13.01.2022.

Der Verwaltungsausschuss beschloss die Zustimmung zur Stundung / Ratenzahlung für Gewerbesteuerforderungen aus dem Jahr 2019 mehrheitlich.

Beschluss Nr.: 032/18/2022

## **TOP 6**

### **Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung**

Herr Oehme und Herr Kühn unterzeichnen die Protokolle der heutigen Sitzung.

## **TOP 7**

### **Beschluss über die Annahme von Geldspenden gem. § 28 Abs.2 Nr.11 u. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EStG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-011/2022)**

Herr Holuscha verlas den Beschlusstext.

Der Verwaltungsausschuss stimmte der Annahme der Spende i.H.v. 300,00 € von Herrn Dr. Friedgerd Uhlmann für die Freiwillige Feuerwehr Flöha einstimmig zu.

### **Beschluss Nr. 033/19/2022**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (10) nein (-) Enthaltungen (-)**

## **TOP 8**

### **Beschluss über die Annahme von Geldspenden gem. § 28 Abs.2 Nr.11 u. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EStG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-012/2022)**

Herr Holuscha verlas den Beschlusstext.

Der Verwaltungsausschuss stimmte der Annahme der Spende i.H.v. 100,00 € für den Geschichtsverein Flöha von Familie Schniz einstimmig zu.

#### **Beschluss Nr. 034/19/2022**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (10) nein (-) Enthaltungen (-)**

#### **TOP 9**

##### **Beratung über einen Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2022 (Vorlage-Nummer: VWA-013/2022)**

Bereits im Januar wurde ein Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln aus Vorjahren nach 2022 gefasst.

Für Maßnahmen, die im Jahr 2021 begonnen, jedoch noch nicht beendet wurden, werden die dafür geplanten Summen in das neue Haushaltsjahr übertragen. Eine entsprechende Auflistung erhielten die Ausschussmitglieder auf der Rückseite des Beschlussvorschlages.

Bis zur Sitzung des Stadtrates kann es noch zu Änderungen der Summen kommen, sodass sich gegebenenfalls der Finanzmittelbedarf ändert. Die Beschlussvorlage würde dann entsprechend angepasst.

Es gab für diesen zweiten Beschluss zur Übertragung der Haushaltsmittel keine Fragen oder Einwände.

Vorbereitung Beschlussvorlage Stadtrat am 24.02.2022: VA Frau Pentke

#### **TOP 10**

##### **Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2022**

Den Ausschussmitgliedern gingen mit der Einladung zur Sitzung der Finanzhaushalt sowie die Finanzplanung aller Investitionen (in Form einer A3-Liste) zu.

In der Sitzung des Stadtrates Januar 2022 fand bereits eine ausführliche Vorstellung der Planzahlen statt. In der heutigen Sitzung wurden die Änderungen zu den bereits vorgestellten Zahlen dargestellt und erläutert.

Frau Pentke informierte, dass sich die Ansätze im Bereich der Gewerbesteuereinnahmen erhöht haben. Die Höhe des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit erreicht damit zum heutigen Stand die Summe der ordentlichen Tilgung.

Im Bereich der Investitionstätigkeit wurden ebenfalls Änderungen bzw. Ergänzungen bekannt gegeben. Diese wurden in einer Übersicht an der Wand rot markiert dargestellt.

Herr Stefan informierte darüber, dass durch einen Hinweis in der letzten Stadtratssitzung die Planung im Bereich der Finkenmühle (Erneuerung eines Durchlasses) und Rudolf-Breitscheid-Straße nochmal überdacht wurde. Diese Vorhaben werden im Haushaltsjahr getauscht, das heißt, die Baumaßnahme an der Finkenmühle wird in das Jahr 2023 vorgezogen. Im Gegenzug wird die Rudolf-Breitscheid-Straße dann erst im Haushaltsjahr 2024 gebaut.

In der Oberschule Flöha-Plaue fanden Prüf- und Wartungsarbeiten an der Brandmeldeanlage statt. Diese ergaben, dass die Anlage komplett ausgetauscht werden muss, woraus sich höhere Kosten als ursprünglich geplant ergeben werden.

Frau Penz erkundigte sich u.a. darüber, ob ein Ratsinformationssystem für dieses Jahr in Planung sei. Herr Mrosek erklärte, dass vordergründig die Technik für das neue Rathaus geplant ist und wenn dieses dann komplett eingerichtet ist, geschaut wird, wie ein solches Informationssystem eingebunden werden kann. Daher ist hiermit aller Voraussicht nach erst im Jahr 2023 zu rechnen.

Der Haushaltsplanentwurf wird ab dem 21.02.2022 öffentlich ausgelegt. Das Ziel einer Beschlussfassung im März kann damit gehalten werden.

## TOP 11

### Informationen

**Herr Holuscha** informierte darüber, dass auf der Homepage der Stadt Flöha der Baufortschritt an der Zschopau-Brücke ausführlich schriftlich und bildlich dargestellt ist.

Holuscha  
Oberbürgermeister

Ausschussmitglied  
Herr Oehme

Protokoll  
Frau Volkmer

Ausschussmitglied  
Herr Kühn

Flöha, 24.02.2022